

Tag der Offenen Tür 2011

Auch der Tag der Offenen Tür war 2011 unserer Nahrung, insbesondere der Gentechnik-freien, gewidmet. Gemeinsam mit Greenpeace wurde den Besuchern auf der Veranda ein Gentechnik-freies Tafeln sowie (mit Unterstützung



des Naturbundes Bayern) im Inneren des Hauses eine Plakat-Ausstellung mit Informationen zur Situation der Grünen Gentechnik angeboten.

Unten am Weg lenkte – das karierte Ziel der Grünen Gentechnik symbolisierend – eine *Eierlegende Woll-Milch-Sau* die Blicke besonders der Kinder auf sich. Einige, leichtgewichtige durften sogar darauf reiten.



Ausblick 2012:

Das Umweltzentrum ist nun 20 Jahre alt. Am 6. Mai werden wir das feiern. Zwischen 11⁰⁰ und 18⁰⁰ Uhr freuen wir uns darauf, jedwede Zahl von Gästen beim Umweltzentrum begrüßen zu können.

Und jetzt noch etwas zu den Finanzen: das Umweltzentrum ist chronisch unterfinanziert – trotz der zahlreichen Paten und Spender.

Über ein Anwachsen dieser, für das Umweltzentrum einzigen Finanzierungsquellen würden wir uns sehr freuen.

Helfen Sie mit?

Impressum.

Verantwortlich für den Inhalt: Beate Sicorschi, Geschäftsführerin des Umweltzentrums (Statistik) und Kuno K.U. Stellbrink, Schatzmeister des BUND-Kreisverbands Böblingen, Herrenwäldlestr. 13, 71065 Sindelfingen, Tel. 07031-807336 (Di. 13-17 Uhr, Do. 10-14 Uhr)

Bilderquelle: K.K.U. Stellbrink

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier



BUND-Umweltzentrum

Sindelfingen

Tätigkeitsbericht 2011



– Das Umweltzentrum im Sommer 2011

Das Umweltzentrum bei der Klosterseehalle (Kinderland JOLO) im Sommerhofental in Sindelfingen beherbergt zur Zeit: BUND-Kreisverband Böblingen, BUND-Ortsverband Böblingen-Sindelfingen Greenpeace Böblingen-Sindelfingen, Das Bessere Müllkonzept (DBM-VSV)

und dient auch anderen Organisationen auf Anfrage als Tagungsstätte. Es wird betrieben vom BUND-Kreisverband Böblingen.

Auch 2011 spielten die turnusmäßigen *Baubiologischen Beratungen* und *Fledermaus-Nachmittage* für Kinder eine wichtige Rolle. Die beiden dominierenden Themen bezogen sich aber auf unsere Nahrungsmittel und die Volksabstimmung zu Stuttgart 21. Darüber hinaus war auch wieder der *Tag der Offenen Tür* am 28. August ein wichtiges Ereignis für das Umweltzentrum.

Am 3. Februar gab's mit acht weiteren Veranstaltern im Paladion eine gut besuchte **Podiumsdiskussion** mit den Landtagskandidaten unseres Kreises zum Thema „Gentechnik-freie Landwirtschaft in Baden-Württemberg?“. Damals sprach sich nur einer der Kandidaten für eine weiterführende Grundlagenforschung an Grüner Gentechnik aus – sinngemäß: „vielleicht kommt ja doch einmal etwas Gutes dabei heraus“.



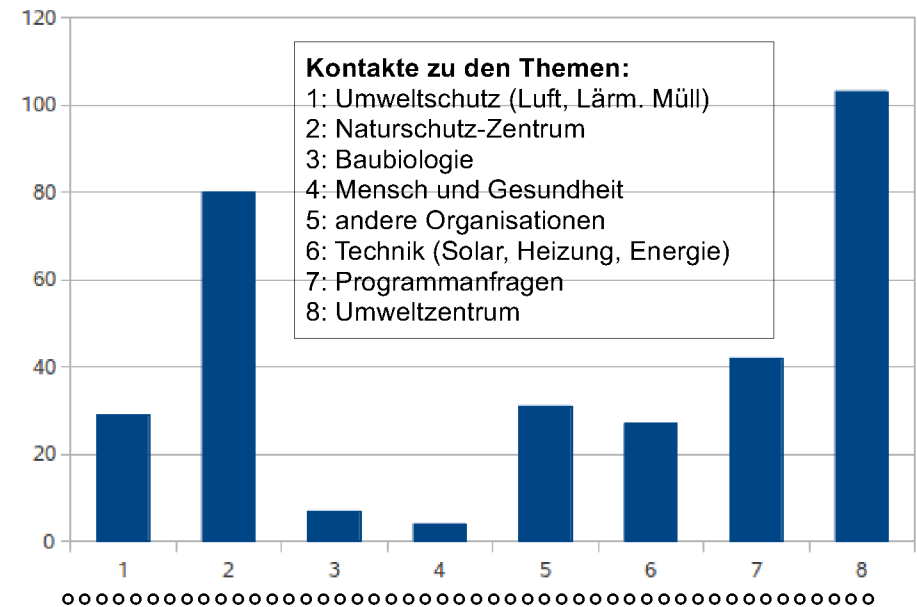
Im Foyer des Sindelfinger Rathauses wurde vom 23. Feb. bis 23. März wurde vom BUND zusammen mit 10 anderen Organisationen die **Ausstellung** „abgeerntet. Wer ernährt die Welt?“ präsentiert. Eröffnet wurde sie durch den Oberbürgermeister und nachfolgend begleitet durch ein Rahmenprogramm mit drei **Vortragsveranstaltungen**: im Umweltzentrum („Mangos für Ressourcenschutz?“), dem Schubart-Saal („Bauern weltweit in einem Boot? Wer ernährt die Welt?“) und der kath. Kirchengemeinde St. Paulus („Kaffee-Anbau und Fairer Handel am Beispiel Mexiko“).

Zur Volksabstimmung zu Stuttgart 21 zeigte das Umweltzentrum vom 27. Okt. – 1. Nov. und vom 5. – 26. Nov. eine **Plakatausstellung** des Aktionsbündnisses der *Architekten für K 21*.

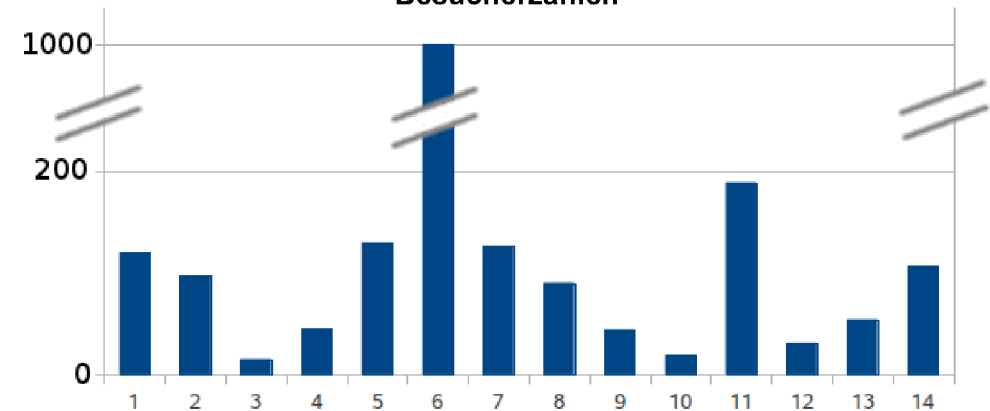


Statistik der Nutzungen des Umweltzentrums 2011

Kontakte: persönlich, telefonisch, per E-Mail



Besucherzahlen



Besucher anlässlich:

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1: Tag der Offenen Tür | 2: Fledermaus-Nachmittage |
| 3: Baubiologische Beratungen | 4: Versammlungen aller Institut. im UWZ |
| 5: Plakat-Ausstellung zu K21 | 6: Ausstellung „abgeerntet, Wer ernährt ...“ |
| 7: Rahmenprogramm „abgeerntet, ...“ | 8: Podiumsdiskussion zur Landtagswahl |
| 9: Versammlungen von Gästen | 10: Vorbereitungstreff von Aktionsbündnissen |
| 11: Greenpeace | 12: Schüler-Exkursionen |
| 13: Naturkindergruppen | 14: Nicht-Veranstaltungs-bezogene Besucher |